

CETA-Freihandelsabkommen

Fracking?

Genfood?

Umweltschutz?

Wasser?

Verbraucherschutz?

Arbeitsplätze?

Demokratie?

Arbeitnehmerrechte?

Wirtschaftswachstum?

Investorenschutz?

Paralleljustiz?

Kultur? Bildung?

Das Bündnis Ostalb-gegen-TTIP
lädt ein zum

**Vortrag von Karl Bär
(Agrarökonom)**

Was bedeutet das
Freihandelsabkommen CETA
zwischen Europa und Kanada für
unsere Zukunft?

26.10.2016 - 19 Uhr

DRK Rettungszentrum Aalen

Bischof-Fischer-Str. 121, 73430 Aalen

(Eingang Süd - barrierefrei)

Der Referent

Karl Bär, Agrarökonom



Das europäisch-kanadische Freihandelsabkommen CETA steht im Schatten seines großen Bruders TTIP.

Doch CETA ist hochaktuell und umstritten.

Am 27.10.2016 beim EU-Kanada-Gipfel soll das Abkommen unterzeichnet werden. Anschließend müssen 37 Parlamente darüber abstimmen.

Das Bündnis Ostalb-gegen-TTIP lädt deshalb am 26.10.2016 ab 19 Uhr ins DRK Rettungszentrum in Aalen zur Diskussion über CETA ein. Als Referenten konnte das Bündnis Karl Bär, Agrarökonom am Umweltinstitut München, gewinnen. Er erklärt, was in dem 1598-seitigen Vertragswerk steckt und wie es unser Leben beeinflussen könnte.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



www.ostalb-gegen-ttip.org

Veranstalter: Attac Aalen, BUND Regionalverband Ostwürttemberg, Bündnis 90/Die Grünen, DGB-Kreisverband Ostalb, DIE LINKE Kreisverband Ostalb, DIE LINKE Kreisverband Aalen, IG Metall Aalen, kath. Betriebsseelsorge Aalen, Lokale Agenda 21 Aalen, Naturfreunde Bezirk Ostalb, Pro Aalen, SPD Kreisverband Aalen, Weltladen Aalen sowie mehrere Privatpersonen.

Impressum: Dr. Rolf Siedler Kath. Betriebsseelsorge Ostwürttemberg | Weidenfelder Str. 12 | 73430 Aalen